

Brentano, Clemens: [sei geduldig] (1817)

1 Sei geduldig,
2 Du bist schuldig,
3 Unter Dornen mußt du liegen
4 Ach dir geht's noch viel zu gut
5 Darfst dich nur recht niedrig schmiegen,
6 Wie das Herz, das bei dir ruht
7 Ach das liebe, liebe Herz,
8 Teilet gern mit dir den Schmerz.

9 Sei geduldig
10 Du bist schuldig
11 Unter Dornen mußt du liegen
12 Ach dir geht's noch viel zu gut,
13 Muß sich doch der Halm auch biegen,
14 Wo der kleine Vogel ruht,
15 Ach der liebe, liebe Fink,
16 Ist zu deinem Troste flink.

17 Sei geduldig
18 Du bist schuldig
19 Unter Dornen mußt du liegen
20 Ach dir geht's noch viel zu gut
21 Bald wird er herniederfliegen,
22 Mit dem Blümlein wohlgemut
23 Ach das liebe liebe Blatt,
24 Und die Blume macht dich satt.

25 Sei geduldig
26 Du bist schuldig
27 Unter Dornen mußt du liegen
28 Ach dir geht's noch viel zu gut
29 Daß sich Dornen zu dir biegen
30 Und dich stechen bis aufs Blut,

31 Ach der liebe, liebe Dorn
32 Heilet dich von deinem Zorn.

33 Sei geduldig
34 Du bist schuldig
35 Unter Dornen mußt du liegen
36 Ach dir geht's noch viel zu gut
37 Kannst das Haupt noch wählend wiegen
38 Nach des Tulpenkelches Glut,
39 O der Liebe Liebesrot
40 Ohne Duft, und ohne Not.

41 Sei geduldig
42 Du bist schuldig
43 Unter Dornen mußt du liegen
44 Ach dir geht's noch viel zu gut,
45 Darfst den Fuß hinüberbiegen
46 Wo das Herz verwundet ruht,
47 Ach das liebe liebe Herz
48 Ist wohl wund von edlerm Schmerz.

49 Ist geduldig
50 Ist unschuldig
51 Und will gern in Dornen liegen,
52 Ach und ist dir viel zu gut
53 Lehrt dich schmiegen, lehrt dich siegen
54 Wie's der kleine Vogel tut
55 Singt ein liebes liebes Lied
56 Giebt die Blume dir und flieht.

(Textopus: [sei geduldig]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46010>)